

## Protokoll der Sitzung des Fachbereichs Jura

01.07.2024

18.00 Uhr s.t. HS

1139



Eröffnung der Sitzung um 18:01

### TOP 0: Begrüßung/Verfahren/Beschlussfähigkeit

Moderation durch Lotte Vygen, keine Gegenrede

Protokoll durch Clara Bremer, keine Gegenrede

Stimmenauszählung durch Maite Martínez Leder, Smilla Raabe, Jule Reinauer, keine Gegenrede

Beschlussfähigkeit besteht

### TOP 1: Bericht aus und Abstimmung für den StuRa

- Bewerbung: Julia H. (Referat gegen Antisemitismus), gemeinsame Abstimmung mit anderer Bewerbung: keine Nachfragen, öffentliche Abstimmung, mit 9 Enthaltungen angenommen
- Bewerbung Soeren M. (Referat gegen Antisemitismus), gemeinsame Abstimmung mit anderer Bewerbung: s.o.
- Finanzantrag: Opferfest (Nachträglich) iHv 180,26 €: keine Nachfragen, öffentliche Abstimmung, mit 13 Enthaltungen in voller Höhe angenommen
- Sonstige Anträge: Unterstützung der Einladung der Ausstellung „Die Nakba – Flucht und Vertreibung der Palästinenser 1948“: öffentliche Abstimmung, Antrag angenommen
- Hinweis: am 09.07. um 18 Uhr findet die studentische Vollversammlung statt. Mehr Informationen auf der Webseite des StuRa

#### Fachbereichsvertretung Jura

##### Kontakt:

Fachschaft Jura  
Werthmannstr. 4  
Raum 02 016  
79098 Freiburg

##### E-Mail:

[jura@stura.uni-freiburg.de](mailto:jura@stura.uni-freiburg.de)

##### Sitzungen:

Jeden Montag im Semester  
18 Uhr s.t.

## TOP 2: Bericht aus der Fachschaft

- Besuch der Baden-Württembergische Fachschaftentagung (Wahl des Vorstandes, Workshops, inhaltliche Auseinandersetzung mit aktuellen studienrelevanten Themen)
- UB-Lehrmittel Gespräche
- Klausurenwerkschaft, ca 40 Personen haben das Angebot angenommen
- Livekorrektur durch Heinz Linke und Ausweitung des Angebots auf die anderen Rechtsgebiete in den nächsten Jahren
- Stupo-Änderung: Infoveranstaltung am 11.07. 18 Uhr s.t.
- Get together: 15.07.
- Übergabehütte der Fachschaft

## TOP 3: Paketvorstellung und Abstimmung SVB-Vergabe

### Paket 1: Fachbereichsvertretung, Fachschaft und Dekanat

Paket wird vorgestellt

### Paket 2: Fachbereichsvertretung, Fachschaft und Dekanat

Paket wird vorgestellt

### Paket 3: Fachbereichsvertretung, Fachschaft und Dekanat

Paket wird vorgestellt

Rückfragen (für die drei Pakete von der Fachbereichsvertretung, Fachschaft und Dekanat gesammelt, da sie vom gleichen Paketschnürer kommen):

Frage: Warum wurden 3 Pakete beantragt?

Antwort: Ursprünglich war 1 Paket geplant, allerdings konnten sich die Fachbereichsvertretung, die Fachschaft und das Dekanat auf keine einheitliche Linie einigen, da sie als Mitglieder unterschiedliche Präferenzen zu den Paketen vertreten; es sollten den Studierenden mehrere Wahlmöglichkeiten geboten werden.

Frage: Wie wurde Justitia Mentoring bisher gefördert?

Antwort: Aus dem zentralen SVB-Topf.

Frage: Was ist der Zusammenhang zwischen den Paketen 4, 5 und den schon vorgestellten restlichen Paketen?

Antwort: Die Pakete 4 und 5 haben andere Antragssteller als die schon vorgestellten Pakete.



Fachbereichsvertretung Jura

#### Kontakt:

Fachschaft Jura  
Werthmannstr. 4  
Raum 02 016  
79098 Freiburg

#### E-Mail:

[jura@stura.uni-freiburg.de](mailto:jura@stura.uni-freiburg.de)

#### Sitzungen:

Jeden Montag im Semester  
18 Uhr s.t.

Frage: Zum Antrag der Fachschaft und Fachbereichsvertretung (Exkursionen, Klausurenunterstützung und Literatur): Wie lief die Vergabepaxis bisher, also wie großzügig wurden die Anträge bewilligt?

Antwort: Bisher wurden alle Anträge in voller Höhe bewilligt.

Frage: Wie groß ist die Wahrscheinlichkeit, dass eine andere Finanzierung von Justitia Mentoring möglich ist? Und zum Paketvorschlag 3: War man mit Justitia Mentoring bei der Erstellung in Kontakt?

Antwort: Während des gesamten Prozesses gab es durchgehende Gespräche mit Justitia Mentoring; es wurde bei den Gesprächen der Wunsch geäußert, lieber die Finanzierung der SHK zu sichern, als Kürzungen bei der wissHK zu machen; bisher wurden die Stellen durch die zentrale SVB-Vergabe finanziert, für das kommende Wirtschaftsjahr ist nicht absehbar, dass sie die Mittel nicht bekommen; da bei der zentralen SVB-Vergabe die Frist der Entscheidung für die Verteilung verschoben wurde, weiß Justitia Mentoring noch nicht, ob sie den Antrag an diesen Topf noch bewilligt bekommen; es ist also nicht einschätzbar, ob eine andere Finanzierung absehbar ist.

Frage: Wieso wird die Schuldrechtshütte nicht über die SVB-Vergabe finanziert?

Antwort: Die Organisatoren wissen nicht im Vorhinein, wie die genauen Preise bei den Jugendherbergen ausfallen, da hier schon die Gelder für 2025 beantragt werden. Deswegen ist eine Finanzierung über den SVB-Topf für verschiedene Preiswicklungen flexibler.

Frage: Wieso ist das Ex-O-Rep als größter Block nicht im normalen Haushalt?

Antwort: Eine solche Finanzierung ist für das kommende Haushaltsjahr noch nicht möglich. Es wurde erst auf Studierendenvertretungswunsch eingeführt. Die Finanzierung über die SVB-Vergabe ist historisch erwachsen, es besteht die Hoffnung auf eine zukünftige Möglichkeit der Finanzierung über einen anderen Weg.

Frage: Im Antrag der Tutorate wurden 20h beantragt. Warum werden in den Paketen jetzt nur 15h bewilligt? Was ist jetzt anders als letzte Woche?

Antwort: Gar nichts. Es muss an Stellen gekürzt werden und die Fachschaft und der Fachbereich sind auch bereit, bei sich selber zu kürzen und nicht nur bei den anderen.



#### Fachbereichsvertretung Jura

**Kontakt:**

Fachschaft Jura  
Werthmannstr. 4  
Raum 02 016  
79098 Freiburg

**E-Mail:**

[jura@stura.uni-freiburg.de](mailto:jura@stura.uni-freiburg.de)

**Sitzungen:**

Jeden Montag im Semester  
18 Uhr s.t.

#### Paket 4: LS Hefendehl

Antrag wird vorgestellt

#### Rückfragen:

Frage: Bei dem Paket werden keine Summen bewilligt, die sich in glatte Stundenzahlen umrechnen ließen. Wie würde man die Finanzierung dann umsetzen, auch im Blick auf die Arbeitsverträge?

Antwort: Da muss die Verwaltung flexibel sein, im Zweifel muss ergänzt oder gekürzt werden und die Arbeitsverträge angepasst werden.

Frage: Zum Mental Skills Programm: Beim Antrag wird Geld für zwei verschiedene Stellen beantragt, es ist nicht beides kürzbar, sondern nur eins von beiden.

Antwort: Die Höhe der Gelder müsste angepasst werden. Es gibt aber auch überall ein Problem mit Stellen und bei diesem Paket wird bei allen Anträgen durch die Quote bescheiden gekürzt.

Frage: Zum Verfahren: Sie haben gesagt, man müsse den Antrag von Mental Skills aufstocken. Es sind aber keine neuen Pakete mehr möglich, weswegen also auch keine Umschiebung mehr möglich ist.

Antwort: Die Frist kann nur belächelt werden. Mental Skills soll keinen größeren Solidarbeitrag bekommen als andere. Die Finanzierung kann aus den persönlichen Mitteln vom Paketsteller übernommen werden.

Frage: Kann Justitia Mentoring selber entscheiden, bei welcher Stelle dann gekürzt wird?

Antwort: Im Paketvorschlag werden das erste Mal nur Summen und nicht bestimmte Stellen bewilligt. Die Projekte können wahrscheinlich selber entscheiden, an welcher Stelle sie das Geld einsetzen.

Frage: Im nächsten Jahr wäre die Einschneidung bei den großen Projekten am größten. Gäbe es andere Möglichkeiten sie dieses Jahr zu finanzieren? Wären die Projekte weiter möglich?

Antwort: Ich möchte die Grundsatzdiskussion nicht führen. Das Paket ist nicht darauf ausgelegt, irgendwas zu reduzieren. Große Anträge haben mehr Finanzierungsmöglichkeiten.

Frage: Wieso geht man davon aus, dass die Klausuren beim Ex-O-Rep mit 2.000,00 € weniger funktionieren, da am Ende weniger Klausuren angeboten werden können? Kommt es nicht zu einer falschen Schwerpunktsetzung?



#### Fachbereichsvertretung Jura

##### Kontakt:

Fachschaft Jura  
Werthmannstr. 4  
Raum 02 016  
79098 Freiburg

##### E-Mail:

[jura@stura.uni-freiburg.de](mailto:jura@stura.uni-freiburg.de)

##### Sitzungen:

Jeden Montag im Semester  
18 Uhr s.t.

Antwort: Die Fakultät kann die Lücken von beispielsweise 2.000,00 € nicht füllen. Die Fakultät muss sparen. Die Qualität geht jetzt schon verloren, da bereits Stellenkürzungen vorgenommen werden mussten.

Antwort: Es soll keine Differenzierung mit diesem Paket vorgenommen werden.

GO-Antrag auf Schließung der Redeliste, keine Gegenrede

Frage: Die Antragsteller haben teilweise schon weniger beantragt, dass wird bei dem Paket nicht berücksichtigt.

Antwort: Die Anträge sollen nicht gegeneinander ausgespielt werden, es soll keine Differenzierung vorgenommen werden.

Frage: Das Studium besteht nicht nur aus Strafrecht. Dagegen gehen das Ex-O-Rep und die Klausurenklinik auf alle Rechtsgebiete ein. Warum konnte Jurcoach letztes Jahr trotzdem weiterlaufen?

Antwort: Die Frage wurde letzte Woche schon beleuchtet.

#### Paket 5: Ex-O-Rep Koordination

Antrag wird vorgestellt

#### Rückfragen:

Frage: Gibt es die Möglichkeit das Geld, das hier Mental Skills bewilligt wird, woanders einzusetzen, wenn das Projekt anders finanziert wird?

Antwort: Es gibt beim SVB-Gremium die Möglichkeit die Gelder noch umzuwidmen. Die heutige Abstimmung ist nur über die fünf Optionen. Eine Umwidmung käme erst später im laufenden Haushaltsjahr 2025 in Betracht, wenn klar ist, wie viele Gelder bereits ausgeschöpft wurden.

Frage: Wie viel Geld wird schon in Justitia Mentoring investiert?

Antwort: Ca 50.000,00 € investiert die Fakultät jährlich in Justitia Mentoring.

Frage: Was ist der genaue Unterschied zwischen Antrag 3 und 5?

Antwort: Das wird auf der Tabelle sichtbar. Unterschiede sind zB die SHK Stellen und die bewilligte Höhe des Antrags des Fachbereichs und der Fachschaft.



#### Fachbereichsvertretung Jura

##### Kontakt:

Fachschaft Jura  
Werthmannstr. 4  
Raum 02 016  
79098 Freiburg

##### E-Mail:

[jura@stura.uni-freiburg.de](mailto:jura@stura.uni-freiburg.de)

##### Sitzungen:

Jeden Montag im Semester  
18 Uhr s.t.

Frage: Es stellt also kein Problem dar, wenn Mental Skills später umgewidmet wird?

Antwort: Ja, es stellt kein Problem dar. Es handelt sich um unterschiedliche Töpfe mit unterschiedlicher Verwaltung.

GO-Antrag: Aussprache nur mit eingeschriebenen Studierenden, alle Anderen müssten den Raum verlassen

Gegenrede

Abstimmung: GO-Antrag wird abgelehnt

GO-Antrag: Aussprache in zwei Abschnitten: einmal mit allen und einmal nur mit Stimmberechtigten

Gegenrede

Abstimmung: GO-Antrag wird abgelehnt

#### Aussprache:

- Frage an das Dekanat: Gibt es überhaupt die Möglichkeit das Ex-O-Rep anders zu finanzieren?

Antwort: Dies ist wünschenswert. Es muss aber überlegt werden, aus welchen Mitteln dies geschehen würde. Eine Möglichkeit wäre, dass Projekte getauscht werden. Eine andere Möglichkeit wäre, einen Lehrstuhl zu schließen. Die Höhe der Haushaltsmittel geben kein Ex-O-Rep her.

- Frage an Justitia Mentoring: Was würde bei zuwenig Geld konkret wegfallen?

Antwort: Es müssten Angebote eingestampft werden, es würde also weniger Veranstaltungen geben. (Beispiele von aktuell bestehenden Veranstaltungen werden genannt)

- Frage an das Dekanat: Steht das Dekanat mit den verschiedenen Ministerien zur Finanzierung in Kontakt?

Antwort: Die Fakultät hat keinen Einfluss. Die Studierenden müssten dafür kämpfen. Das Land verzögert zur Zeit Verhandlungen zu Finanzerhöhungen. Die Studierenden können mehr Druck auf Land ausüben als die Universität.

- Wenn man die Vorschläge im Konkreten vergleicht, gibt es kaum Unterschiede bei Paket 1 und 3.

- Frage an Justitia Mentoring: Bleiben Stellen unbesetzt, wenn hier die Mittel gekürzt werden aber beim zentralen Topf bewilligt?



#### Fachbereichsvertretung Jura

##### Kontakt:

Fachschaft Jura  
Werthmannstr. 4  
Raum 02 016  
79098 Freiburg

##### E-Mail:

[jura@stura.uni-freiburg.de](mailto:jura@stura.uni-freiburg.de)

##### Sitzungen:

Jeden Montag im Semester  
18 Uhr s.t.

Antwort: Es wäre möglich, aber wenn es hier bewilligt würde, würde Justitia Mentoring beim zentralen Topf nicht mehr Gelder bekommen bzw keinen Antrag für die hier bewilligte Stelle stellen.

- Es werden Paket 1 und 3 miteinander verglichen.
- Vergleich: Das Paket 5 ist das Einzige, dass die studHK der Ex-O-Rep Koordination vollständig finanziert. Die Studierenden sollten sich fragen ob die Veranstaltungen von Justitia Mentoring wichtiger seien, als das Ex-O-Rep.
- Frage: Was wäre die genaue Auswirkung bei der Kürzung vom Antrag für die Hilfskraft des Ex-O-Rep?  
Antwort: Eine SHK würde wegfallen. (Beispiele der Arbeitsaufgaben werden aufgezählt)

GO-Antrag auf Schließung der Redeliste, keine Gegenrede

- Studierender hat das Gefühl, dass hier Denkwort verpasst werden, aber auch, dass die Fakultät ehrlich mit Finanzierung ist.
- Studierender hält es für vertretbar, das Risiko für Justitia Mentoring einzugehen.
- Justitia Mentoring ist sehr wichtig für die Geschlechtergleichheit.

Abstimmungsrunde 1 Ergebnis: 78 Stimmen insgesamt

Paket 1: 13; Paket 2: 11; Paket 3: 19; Paket 4: 13; Paket 5: 22

Abstimmungsrunde 2 Ergebnis: 78 Stimmen insgesamt

Paket 1: 2; Paket 3: 27; Paket 4: 16; Paket 5: 33

Abstimmungsrunde 3 Ergebnis: 77 Stimmen insgesamt

Paket 3: 37; Paket 4: 5; Paket 5: 36

Abstimmungsrunde 4 Ergebnis: 78 Stimmen insgesamt

Paket 3: 41; Paket 4: 0; Paket 5: 37

GO-Antrag: Antrag auf Verpflichtung der Fachbereichsvertretung, der Fachschaft und des Dekanats durch die Fachbereichssitzung:  
Fachbereich soll in Gespräche zur Ex-O-Rep Finanzierung treten,



Fachbereichsvertretung Jura

**Kontakt:**

Fachschaft Jura  
Werthmannstr. 4  
Raum 02 016  
79098 Freiburg

**E-Mail:**

[jura@stura.uni-freiburg.de](mailto:jura@stura.uni-freiburg.de)

**Sitzungen:**

Jeden Montag im Semester  
18 Uhr s.t.

alternative Finanzierungsmöglichkeiten ausloten und nach einem halben Jahr darüber einen Bericht einreichen

Gegenrede

Abstimmung: Antrag wird abgelehnt; Antrag wird als TOP in der übernächsten Fachbereichssitzung (15.07.) diskutiert

Sitzungsende um 20:56 Uhr